

**Jugend- und Förderkonzept der
Basketballabteilung des
TV Goch 1883 e.V.**



Jugendarbeit in der Basketballabteilung des TV Goch 1883 e.V.

Im Jahr 2008 feierte der TV Goch 1883 e.V. sein 125-jähriges Bestehen. Zu Recht schaut der Verein stolz auf seine langjährige gemeinnützige Arbeit zurück. ... und mit viel Zuversicht schaut der Verein auf die Jahre, die vor ihm liegen.

Bei allen Sportlern, die im TV Goch aktiv sind, steht die Freude an der Ausübung des Sports im Vordergrund!

Seit 1986 besteht die Basketballabteilung im TV Goch. Trotz der erst 23 Jahre können die Basketballteams schon viele Erfolge vorweisen.

Hierbei wurde stets das Grundprinzip der Basketballabteilung eingehalten: KEINE Bezahlung für die sportlichen Leistungen der Spieler und KEIN Geld für Spielerverpflichtungen.

Unter diesem Aspekt war im Jahr 2007 der Aufstieg der ersten Herrenmannschaft in die Oberliga als sportlicher Höhepunkt umso höher zu bewerten.

Diesem Prinzip möchte die Basketballabteilung auch zukünftig treu bleiben. In Konkurrenz zu dem Überangebot im Freizeit- und Medienbereich kann ein Traditionsverein nur mit Hilfe von viel ehrenamtlicher Arbeit und noch mehr Idealismus erfolgreich und langjährig bestehen. Die Spielerinnen und Spieler sehen es somit als eine Selbstverständlichkeit, ohne Sold für den TV Goch zu spielen.

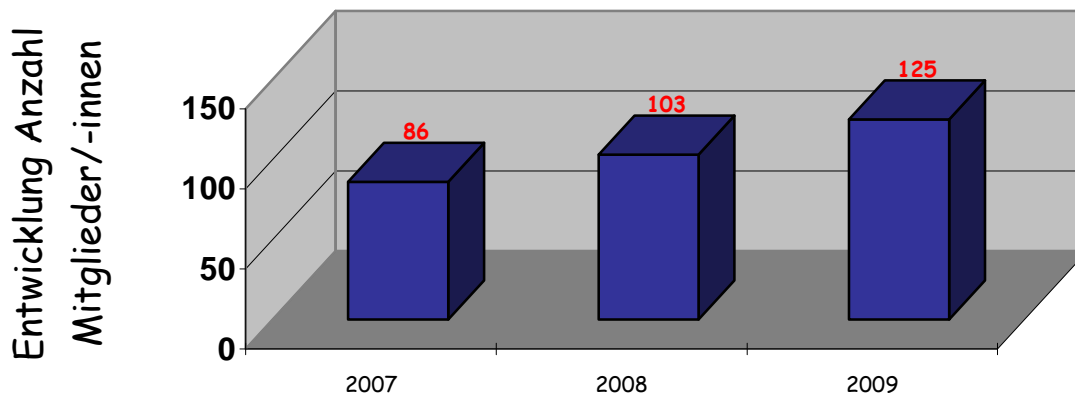
Die Abteilungsleitung Basketball hat es sich zur Aufgabe gemacht, diesen Geist zu leben und in die Jugendabteilungen zu übertragen.

Wenn es gelingt, schon bei den Kindern und Jugendlichen gezielt Werte und Vorstellungen des Vereinssports überzeugend zu vermitteln, hat der Sport eine gesunde Zukunftsperspektive.

Dies war die Grundidee, ein Konzept für die Gocher Basketballabteilung zu entwickeln, welches eine erfolgreiche Zukunft verspricht.

Auf den folgenden Seiten können Sie mehr über die Strukturen und Ziele der Gocher Korbjäger erfahren. Wir hoffen, dass diese Idee auch Sie überzeugt. Mit Ihrer Unterstützung tragen Sie zur Verwirklichung dieses Konzept bei.

Zahlen, Daten, Fakten



Aktive

U 10	15 Spieler/-innen	Damen	10 Spielerinnen
U 12	12 Spieler/-innen	Herren II	11 Spieler
U 14	11 Spieler/-innen	Herren I	12 Spieler
U 16	10 Spieler	Übrige	35 Sonstige
U 18	9 Spieler		

Bereits ab der **U 12** nehmen die Mannschaften am aktiven Spielbetrieb teil. Die Saison dauert von September bis Mai des Folgejahres, wobei sich Heim- und Auswärtsspiele in der Regel abwechseln. Die Entfernungen zu den Auswärtsspielen sind mitunter sehr groß. So summiert sich z. B. die Fahrleistung zu allen Gastspielen der aktuellen **U 16**-Oberligamannschaft auf 1.800 km pro Fahrzeug.

Die Heimspiele finden üblicherweise in der Gocher Sporthalle am Gymnasium statt, wobei die Senioren samstags ab 14.00 Uhr und die Jugendlichen sonntags ab 12.00 Uhr spielen.

Grundsätze und Ziele des TV Goch im Jugendsport

Das Ziel der Basketballabteilung des TV Goch ist die Gestaltung und Förderung kinder- und jugendgerechten Breiten- und Leistungssports. Der TV Goch ermöglicht Kindern und Jugendlichen, Basketball spielerisch zu erlernen und zu gestalten, er unterstützt aber auch unter pädagogischen, sportlichen und gesundheitlichen Aspekten die soziale Entwicklung, den Respekt gegenüber Schwächeren, die Anerkennung gegenüber Stärkeren, in einem gewissen Rahmen aber auch die Entfaltung der Geselligkeit junger Menschen. Mit der Unterstützung kompetenter Trainer und Betreuer sollen bereits Kinder ab etwa 8 Jahren ihre selbst gewählte Sportart kennen und lieben lernen. Schon früh sollen den Kindern durch die Trainer individuelle Fähig- und Fertigkeiten so beigebracht werden, dass sie diese dann später selbst weitergeben wollen, sollen und können. Gemeinsames Training und Spielen in einem Team ist die richtige Alternative gegenüber dem stupiden „Abhängen“ vieler Jugendlicher in der Öffentlichkeit.

Kein Erwachsenenspielbetrieb ohne Jugendarbeit

Der TV Goch sieht sich verpflichtet, Jugendliche langfristig an den Verein zu binden und in die Nachwuchsarbeit einzubinden. Sie sollen später in den eigenen Seniorenbetrieb hineinwachsen und auch weitere Vereins-Aufgaben kennen lernen. Ziel ist es, etwa die Hälfte aller Aktiven in diese Aufgabengebiete zu integrieren. So müssen neben Trainern auch Schiedsrichter qualifiziert werden, die nicht nur Jugendspiele in den eigenen Reihen leiten, sondern auch Ansetzungen der Verbände wahrnehmen. Ohne eigene Schiedsrichter kein Spielbetrieb: der Spielbetrieb der Seniorenmannschaften wird vom Verband nur zugelassen, wenn der Verein auch eigene Schiedsrichter stellt. Nicht minder wichtig ist die Ausbildung von Anschreibern, Zeit- und 24-Sekundennehmern. Für diese Ausbildung und die praktische Umsetzung muss zu Gunsten aller Vereinsmannschaften Freizeit geopfert werden.

Trainingskonzept Jugendbasketball

Die U 10, unser jüngstes Team im Verein, trainiert nur einmal wöchentlich. Alle anderen Teams sind mindestens zweimal in der Woche trainingsaktiv. Bei den Minis wird zunächst auf spielerische Weise der Umgang mit dem Ball vermittelt. Durch Wettspiele wird aber auch der Ehrgeiz angespornt. Die Förderung des Mannschaftsgefühls ist auch für die weitere Entwicklung äußerst wichtig. Ab der U 12 geht es dann zunächst in den technischen Ausbildungsbereich. Den Kindern werden Wurf- und Dribbeltechniken beigebracht, das richtige Verteidigungsverhalten wird vermittelt und erste vortaktische Maßnahmen wie Grundaufstellung im Angriffspiel werden umfassend erklärt. Zwischendurch wird immer wieder die Kondition gesteigert, denn nur durch schnelle und dynamische Bewegungsabläufe kann die im Training erworbene Technik und Taktik umgesetzt werden. In den Folgejahren kristallisieren sich dann die individuellen Fähigkeiten heraus. Hier ist der ausgebildete Trainer gefragt, der die Talente des Einzelnen erkennt und fördert. Jeder Spieler sollte jede Position spielen können, aber beim Basketball spielen Körpergröße und Kraft eine große Rolle. Die körperlich Kleineren finden sich meist eher im Spielaufbau wieder, während die Großen unterm Korb ihre Stärken ausspielen. Besonders talentierte Spieler haben außerdem die Möglichkeit, in der jeweils älteren Mannschaft mitzutrainieren und ggf. auch mitzuspielen. Aufgrund der beschränkten finanziellen Möglichkeiten ist es zurzeit noch nicht möglich, allen Jugendtrainern die Kosten für eine qualifizierte Trainerausbildung zu erstatten. Aus diesem Grund werden motivierte Nachwuchstrainer gerne als Co-Trainer bei erfahrenen Trainern eingesetzt, bevor sie dann eigene Mannschaften übernehmen können. Unser Ziel ist es, dass die sportlich Verantwortlichen die Kosten zum Erwerb des Übungsleiterscheins in angemessenem Maße erstattet bekommen.

Einbeziehung der Eltern

Wie bei jeder anderen Sportart auch, so gibt es neben der Trainings-Planung und -Durchführung eine ganze Menge zusätzlicher Aufgaben, die einen reibungslosen Ablauf des Geschehens ermöglichen. So geht es nicht nur um das lautstarke Anfeuern während der Spiele, sondern auch um die Organisation neben dem Spielfeld: Einteilung des Fahrdienstes zu den Auswärtsspielen, Weiterleitung von Informationen zu Spielverlegungen oder sonstigen zeitlichen Veränderungen, Erstellung und Verteilung von Wegbeschreibungen usw.. Jeder Trainer ist dankbar, wenn diese Aufgaben durch die Eltern wahrgenommen werden. Der Verein ist daher bemüht, die Eltern in den Spielbetrieb zu integrieren. Gleichzeitig wirkt sich das Interesse der Eltern auch positiv auf die Kinder aus, wenn diese erkennen, dass die Eltern die Sportart ihrer Kinder befürworten und unterstützen. Es ist aber nicht nur der Sport selber, der für die Eltern wichtig ist. Man weiß, dass die Kinder gut aufgehoben sind und kann auch andere Dinge mit gestalten. Zur Attraktivitätssteigerung soll für Heimspiele ein Kaffee- und Kuchenverkauf organisiert werden. Weihnachtsfeiern müssen vorbereitet werden, Saisonabschlussfeiern geplant und Turniere organisiert werden. All dies vermittelt der gesamten Abteilung das so wichtige „**Wir-Gefühl**“.

Verein und Schule

Durch gezielte Aktionen mittels Verteilung von Handzetteln soll der Basketballsport speziell an den Gocher Grundschulen bekannt gemacht werden. Auch bereits durch unsere Trainerinnen durchgeführte Basketballarbeitsgemeinschaften während der Nachmittagsbetreuung an Gocher Schulen haben eine ebenso erfolgreiche Wirkung erzielt wie die Beteiligung von Trainern an einzelnen Sportunterrichtsstunden an verschiedenen Gocher Grundschulen.



Ziele - Perspektiven - Visionen

Um die genannten Ziele der Basketballabteilung erreichen zu können und um die Sportart attraktiv zu präsentieren, ist die Unterstützung von Sponsoren unabdingbar. Die folgenden Maßnahmen kann der Verein zum Wohl und für die Zukunft unserer Jugend nur mit finanzieller Unterstützung von Sponsoren stemmen:

Trikots

Kein Spiel ohne Trikots. Aufgrund enorm hoher Kosten für Mannschaftsmeldungen und fremde Schiedsrichter sind viele Trikotsätze auf eigene Kosten der Spieler und Spielerinnen angeschafft worden und bleiben auch deren Eigentum. Dies alles über den Verein zu finanzieren, würde die Gesamtkosten derart in die Höhe treiben, dass die Mitgliederbeiträge deutlich erhöht werden müssten, was wiederum viele dazu veranlassen könnte, dem TV Goch den Rücken zu kehren. Um zum einen einheitliche Trikots, hier sei wieder das „Wir-Gefühl“ betont, und zum anderen vereinseigene Spielkleidung zu haben, ist die Anschaffung kompletter Trikotsätze dringend erforderlich.

TV Goch Bekenner-T-Shirts

Auch die Vereinsmitglieder sollen nach außen zeigen, dass sie TV Goch-Baskets sind. Diese Außendarstellung kann durch einheitliche T-Shirts mit verschiedenen Vereins- und Basketballmotiven erzielt werden. Die gleichen Shirts sollen von den Spielern während des warm-up getragen werden.

Motivation des Schiedsrichternachwuchses

Auch im Basketball-Jugendspielbetrieb müssen alle Spiele von lizenzierten Schiedsrichtern geleitet werden. Da unsere Abteilung z. Zt. nur über wenige Schiedsrichter verfügt, kommen diese notgedrungen häufig zum Einsatz. Eine geringe Aufwandsentschädigung soll die Vereinsschiedsrichter ein wenig belohnen und zugleich andere motivieren, ebenfalls die Schiedsrichterlizenz zu erwerben.

Investition einer Beschallungsanlage

Während der warm-up-Phase und in den Spielpausen wird Musik gespielt, um die Spieler „heiß“ zu machen bzw. um gute Stimmung in der Halle zu erzeugen und aufrecht zu erhalten. Außerdem können regelmäßige Durchsagen z.B. zur Ansage der Anzahl persönlicher Fouls oder zur Vorstellung der einzelnen Spieler vor Spielbeginn durchgeführt werden. Diese Anlage könnte bei anderen Veranstaltungen vermietet werden und somit eine weitere Einnahmequelle darstellen.

Durchführung von Jugendturnieren

In der Saisonvor- und Nachbereitungszeit sollen Jugendturniere durchgeführt werden, bei denen für die teilnehmenden Mannschaften Anreize in Form von Pokalen oder Sachpreisen geschaffen werden sollen.

Fortbildung in der eigenen Halle

Die Verbände bieten in regelmäßigen Abständen Einzelveranstaltungen in den Hallen der Vereine an. Hier sollen gezielt Vereinsmitglieder Fortbildungsmaßnahmen im Trainer- und Schiedsrichterwesen erfahren.

Laptop und Beamer

Mit Hilfe von Aufzeichnungen sowohl eigener als auch hochklassiger Spiele sollen Spielanalysen durchgeführt werden. Für die technische Ausrüstung ist die Anschaffung von Videokamera, Laptop, Beamer und Speichermedien notwendig. Dieses Equipment soll zur Optimierung des Trainings und zur Steigerung der Spieleffektivität allen Vereinstrainern und somit der gesamten Abteilung zur Verfügung stehen.

Anschaffung von Trainingsgeräten zur Kräftigung der Muskulatur

Basketball ist ein sehr athletischer und körperbetonter Sport, der eine selbständige Verbesserung der Muskulatur ab einem gewissen Alter erfordert. Aus diesem Grund möchte die Abteilungsleitung Kräftigungsgeräte und Fachliteratur anschaffen. Ziel ist es, allen Sportlern der Abteilung individuelle Möglichkeiten zur Verbesserung der Muskulatur zu verschaffen, ohne teure Beiträge in Fitnesscentern zahlen zu müssen.

Werbewirksame Stühle für Ersatzspieler

Die zur Einwechslung anstehenden Spieler sollen bis zum Wechsel auf Stühlen neben dem Kampfgericht warten. Zur Entspannung der Muskulatur sollen diese Stühle Rückenlehnen haben. Hierfür, aber auch für die Bestuhlung für Trainer und Team, können Sitzgelegenheiten mit Werbeaufschriften erworben werden.

Anschaffung eines Ballwagens

Leider verfügt der Verein bislang nicht über einen Ballwagen. Die zum warm-up und Spiel notwendigen Bälle liegen deshalb meist planlos in der Halle herum. Hier soll ein Ballwagen für Übersicht, Ordnung und einen positiven Außeneindruck sorgen.

**Wir haben uns ehrgeizige Ziele gesteckt.
Mit Ihrer Unterstützung können Sie uns
helfen, diese zu erreichen.**



Geschäftsstelle:

TV Goch 1883 e. V.

Hellendornstraße 30

47574 Goch

Tel.: 02823/4197215

Geschaeftsstelle@tvgoch.de (Ruth Lommen)